



Medienmitteilung

Das FiBL mit vielen neuen Zahlen an der BIOFACH 2014

Vom 12. bis zum 15. Februar 2014 präsentiert das FiBL an der BIOFACH in Nürnberg in Halle 1 einen Querschnitt durch seine Arbeit; auch ist das FiBL mit zahlreichen Veranstaltungen am BIOFACH-Kongress vertreten. Wie üblich stellen wir rechtzeitig zur Messe auch die Welt-Biostatistik vor. Wichtigste Neuerungen sind dieses Jahr die erstmalige Präsenz der Ukraine mit einem Länderstand, das FiBL-Nachhaltigkeitstool SMART und die europäische Biostatistik in Buchform.

(Frick, 11.2.2014) Das Forschungsinstitut für biologischen Landbau (FiBL) ist auch dieses Jahr prominent vertreten in den Hallen der BIOFACH. Wir begrüssen Sie gerne an unserem Stand in der Halle 1 (Nr. 647) und informieren Sie dort mündlich und reichhaltig dokumentiert über unsere Arbeit.

Einer der Schwerpunkte war im vergangenen Jahr die Entwicklung von SMART, dem neuen Tool zur Nachhaltigkeitsbewertung für Firmen und Landwirtschaftsbetriebe. Es hat mittlerweile Marktreife erlangt und wir freuen uns, Ihnen die Vorzüge des Instruments an unserem Stand und anlässlich einer Informationsveranstaltung vorzustellen.

Wir empfehlen Ihnen auch einen Besuch in der Halle 5 am Stand der Ukraine, die erstmals über eine eigene Länderpräsenz verfügt, welche im Rahmen des Projekts „Entwicklung des ukrainischen Biomarkts 2012 – 2016“ auch vom FiBL unterstützt wird.

Bereits im 15. Jahr legt das FiBL an der BIOFACH gemeinsam mit der Internationalen Vereinigung Ökologischer Landbaubewegungen (IFOAM) das schon zum Standardwerk gewordene „World of Organic Agriculture“ vor, die umfassende Statistik des Biolandbaus weltweit mit Zahlen aus unterdessen 164 Ländern.

Ebenfalls neu auf dem Biomarkt ist das vom FiBL und der IFOAM-EU-Gruppe herausgegebene Statistikbuch „Ökologischer Landbau in Europa“.

Für den Bezug der beiden Statistikbände finden Sie in dieser Mappe einen Coupon.

Im Weiteren weisen wir Sie gerne auf den vom FiBL mitorganisierten Forschungstag hin. Dieser findet am Freitag, 14. Februar im Raum Mailand statt. Internationale Experten und Expertinnen diskutieren an diesem Tag die wichtigsten Forschungsthemen im europäischen und internationalen Biolandbau.

EXCELLENCE FOR SUSTAINABILITY

Das FiBL hat Standorte in der Schweiz, Deutschland und Österreich
 FiBL offices located in Switzerland, Germany and Austria
 FiBL est basé en Suisse, Allemagne et Autriche

FiBL Schweiz / Suisse
 Ackerstrasse, CH-5070 Frick
 Tel. +41 (0)62 865 72 72
 info.suisse@fibl.org, www.fibl.org



Forschungsinstitut für biologischen Landbau
Institut de recherche de l'agriculture biologique
Research Institute of Organic Agriculture
Istituto di ricerche dell'agricoltura biologica
Instituto de investigaciones para la agricultura orgánica

FiBL-Kontakte während der BIOFACH

- > Für Fragen zu den Statistiken:
Helga Willer, FiBL, Tel. +41 79 218 06 26, helga.willer@fibl.org
- > Für allgemeine Anfragen:
Adrian Krebs, FiBL, Tel. +41 79 500 88 52, adrian.krebs@fibl.org
Thomas Alföldi, FiBL, Tel. +41 865 72 31, thomas.alfoldi@fibl.org

Inhalt dieser Medienmappe

Medienmitteilung „World of Organic Agriculture“
Medienmitteilung „Ökologischer Landbau in Europa“
Medienmitteilung SMART
Medienmitteilung Länderstand Ukraine
Programm der Veranstaltungen mit FiBL-Beteiligung am BIOFACH-Kongress
Gutschein für den Bezug von „World of Organic Agriculture“ und „Ökologischer Landbau in Europa“
Broschüre zum Projekt Entwicklung des ukrainischen Biomarkts 2012 – 2016
Flyer zu SMART
FiBL-Tätigkeitsbericht 2012

Weiterführende Informationen

„The World of Organic Agriculture“:

<http://www.organic-world.net/>

Buchvernissage am Mittwoch, 12. Februar um 16 Uhr im Raum Istanbul

„Ökologischer Landbau in Europa“:

Buchpräsentation am Freitag, 14. Februar um 10 Uhr im Raum Riga.

SMART:

<http://www.fibl.org/de/themen/nachhaltigkeitsanalyse/smart.html>

Informationsveranstaltung am Donnerstag, 13. Februar um 10 Uhr im Raum Helsinki

Länderstand der Ukraine (Halle 5, Stand 161):

<http://www.ukraine.fibl.org/>

Kleine Eröffnungsfeier am Mittwoch, 12. Februar um 11 Uhr

Willkommensapéros am Mittwoch, 12. Und Donnerstag, 13. Februar je um 17 Uhr

Forschungstag am Freitag, 14. Februar, 9 bis 17 Uhr:

Einladung: <http://www.fibl.org/de/service/nachrichtenarchiv/meldung/article/forschungstag-auf-der-biofach-2014.html>

Programm: <http://www.organic-research.net/tipi-scienceday-2014.html>

Sie finden diese und die weiteren erwähnten Medienmitteilungen einschliesslich Bilder und Hintergrundinformationen auch im Internet unter www.fibl.org